



## Niederschrift

---

### **Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur, Sport und Soziales**

---

**Sitzungstermin:** Mittwoch, 26.04.2023

**Sitzungsbeginn:** 19:00 Uhr

**Sitzungsende:** 19:58 Uhr

**Ort, Raum:** Sitzungssaal, Rathaus Sinn, Jordanstraße 2, 35764 Sinn

---

#### **Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales**

Anwesend

Vorsitz

Christoph Herr

Mitglieder

Steffen Hedrich

Bettina Lebershausen

Marco Olivieri

Mitglieder aus der Gemeindevertretung

Dieter Jung

Mitglieder des Gemeindevorstands

Hans-Werner Bender

Sabine Reucker

Keine Teilnehmergruppe

Mario Bernhardt

Rainer Staska

Abwesend

Mitglieder

Lina Horst

Dennis Koob

entschuldigt

entschuldigt

Silke Meißner

entschuldigt

Mitglieder aus der Gemeindevertretung

Walter Fiedler

entschuldigt

Michael Krenos

entschuldigt

Mitglieder des Gemeindevorstands

Carl-Philip Flick

entschuldigt

Eberhard Freund

entschuldigt

Stefan Gerth

entschuldigt

Arno Seipp

entschuldigt

Verwaltung

Steffen Kasper

entschuldigt

Peter Ott

entschuldigt

# Tagesordnung

## Tagesordnung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 KIndergartensituation in Sinn XIX/433
- 3 Bekanntgaben und Verschiedenes

# Protokoll

## Tagesordnung

---

### 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Christoph Herr, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Anlage 1 Anwesenheitsliste

---

### 2 Kindergartensituation in Sinn

XIX/433

Bürgermeister Bender berichtet, dass schon jetzt 15 Plätze in der Gemeinde fehlen. Im kommenden Jahr werden es sogar 28 sein.

Der Hauptgrund dafür ist, dass die Anzahl der verfügbaren Plätze je Integrationskind um den Faktor 5 verringert wird. Das bedeutet, dass bei momentan 8 I-Kindern insgesamt 40 Plätze wegfallen.

Folgende Maßnahmen sind vorgesehen um die Situation zu verbessern:

- zentrale Anmeldung für alle Kindergärten in der Gemeinde, um „Doppelmeldungen“ zu vermeiden
- eventuell die Schaffung einer neuen Waldgruppe
- Anmietung eines leerstehenden Hauses gegenüber der Kita in Fleisbach

Bei einer Anmietung und Eingliederung in die Kita Fleisbach könnten dort ca. 25 Kinder untergebracht werden. Eine Grünfläche, die der Gemeinde gehört, ist ebenfalls vorhanden.

Die Kosten, welche vermutlich einen zweiten Nachtragshaushalt erfordern, würden für ca. 2,5 Stellen, die laufende Miete und die Renovierung anfallen.

Ein entsprechender Beschluss soll in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung gefasst werden, um mit der Umsetzung beginnen zu können.

Diese Maßnahme stellt mit Blick auf die Zukunft allerdings nur eine Übergangslösung dar, da der Bedarf an Plätzen vermutlich weiter steigen wird.

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und fasst folgenden Beschluss:

Die Gemeinde Sinn schafft Infrastruktur und Personalkapazität für die weitere Bereitstellung bedarfsgerechter Kita-Plätze in der Großgemeinde Sinn. Der Beschluss ergeht einstimmig.

## Kennntnisnahme

---

### 3 Bekanntgaben und Verschiedenes

Christoph Herr gibt bekannt, dass die diesjährige interkulturelle Woche vom 20.09. bis 03.10. stattfindet. Der Ausschuss schlägt die Durchführung eines Fußballturniers am 30.09., evtl. mit „Kochen mit Flüchtlingen“, vor. Diese beiden Veranstaltungen sollen beim Lahn-Dill-Kreis angemeldet werden.

Am 07.05. findet eine Lesung in der Sinner Kapelle statt. Weitere Informationen sind in der Broschüre „Ein Tag für die Literatur“ zu finden.

Der Sachstandsbericht der Beratungsstelle für ältere Menschen und Angehörige im Lahn-Dill-Kreis wird dem Ausschuss zur Kenntnis gegeben. Folgende Punkte sind besonders zu erwähnen:

- Die häusliche Pflege durch Angehörige hat einen immer höheren Stellenwert, stellt aber auch alle vor unterschiedlichste Belastungen.
- Die Beratungsstelle gibt Hilfestellung zur Entlastung und zur Planung von Maßnahmen.
- In der Gemeinde Sinn lebten 2022 1395 Menschen über 65 Jahre.
- Die häufigsten Anfragen kommen von den Kindern der Betroffenen, dicht gefolgt von den Betroffenen selbst. An dritter Stelle kommen die Ehepartner.
- Pandemiebedingt wurden in den letzten Jahren die Beratungen meist telefonisch durchgeführt. 2022 ist der persönliche Kontakt wieder gestiegen.
- Rund die Hälfte der Anfragen drehen sich um die häusliche Versorgung und der Frage nach Sozialleistungen, die beantragt werden können.
- Weitere wichtige Eckpfeiler sind die Demenz- und Wohnraumberatung.
- Wichtig ist auch die Vernetzung verschiedener Gremien und Arbeitskreise.
- Das größte Anliegen der Beratung ist, dass die betroffenen Menschen so lange wie möglich in den eignen vier Wänden wohnen können.

Frau Lebershausen fragt nach dem Sachstand des 3-Klang-Projekts. BGM Bender teilt mit, dass die Bauvoranfrage läuft und weitere Informationen folgen, sobald diese durch ist.

Herr Jung möchte wissen, wie es mit dem Objekt „von der Heyde“ weitergeht. BGM Bender berichtet, dass es Schwierigkeiten mit der Summe der Fördermittel gibt. Diese sind viel niedriger, als ursprünglich angenommen. Hierzu läuft momentan die Klärung. Das Projekt soll aber auf jeden Fall umgesetzt werden. Evtl. kommt eine neue LEADER-Förderung in Betracht.

Herr Herr bittet um den aktuellen Stand der Ukraine-Flüchtlinge. BGM Bender gibt bekannt, dass mit der letzten Zuweisung insgesamt 12 Personen in die Stresemannstr. 21 und die Borngartenstr. 7 gezogen sind. Diese kamen aus der Zeltunterkunft in Haiger. Die nächste Zuweisung erfolgt Mitte Mai. Stand jetzt sind noch zwei Wohnungen mit insgesamt acht Plätzen frei.

Die Bauplatzvergabe der ehem. Kita Edingen ist am 27.04. Thema im Bauausschuss. Es handelt sich um vier Plätze mit je rund 550 m<sup>2</sup>. Der Ausschuss empfiehlt seine Beteiligung an der Vergabe um festzulegen, wer die Plätze bekommt. Evtl. soll ein Punktesystem für die Bewerberreihenfolge angewandt werden.

BGM Bender gibt bekannt, dass die Jugendfeuerwehren, der TV Jahn und der TC Sinn Fördermittel aus dem Programm „Aufholen nach Corona für Vereine“ erhalten haben. Es sind noch Restmittel von 700 € vorhanden, die für das Sinner Kinderfest verwendet werden sollen.

Anlage 1 Sachstandsbericht 2022 - Beratungsstelle für ältere Menschen und ihre Angehörigen im LDK

Vorsitz:

\_\_\_\_\_  
Christoph Herr

Schriftführung:

\_\_\_\_\_  
Mario Bernhardt